



Man benötigt:

- Kerzenreste
- Wasserbad
- Baumwollkordel
- Zapfen
- Kelle
- Muffinförmchen
- Schere
- alte Dose

TIPP:

Die Anzünder können in einer alten Dose aufbewahrt werden.

Aus Kiefernzapfen und etwas Wachs lassen sich Ofenanzünder einfach, kostengünstig und umweltschonend herstellen. So können Sie die frostigen Wintertage am Kamin noch mehr genießen.

HOIMELIGE WINTERTAGE



2.



3.



4.

So wird's gemacht:

1. Die Kerzen- oder Wachsreste in einem Wasserbad schmelzen.
2. Ein ca. 20 cm langes Stück Baumwollkordel um einen Zapfen winden und verknoten. Ein Ende sollte mindestens 10 cm überstehen.
3. Mit einer Kelle Muffinförmchen mit dem heißen Wachs zu ca. einem Drittel füllen.
4. Das überstehende Kordelende in das flüssige Wachs tauchen.
5. Die Zapfen in das gefüllte Muffinförmchen setzen. Evtl. noch etwas Wachs auffüllen.
6. Nach dem Trocknen die Zapfen aus der Form drücken.
7. Zum Entzünden den gefertigten Docht anzünden und Zapfen in den Ofen geben.



5.



6.



7.